

2-Kanal-DMS-Messverstärker für die DIN-Schienenmontage

- Versorgungsspannung 10 ... 18 VDC / 18 ... 30 VDC
- Analogausgang 0 ... 10 V / ±10 V / 4 ... 20 mA
- Kunststoffgehäuse für DIN-Schienenmontage (IP20)
- Abmessungen (B x H x T) 100 x 73,2 x 118,2 mm



Der 2-Kanal-DMS-Messverstärker SG-2K-KS im Kunststoffgehäuse für DIN-Schienenmontage (IP20) ermöglicht die Speisung und Signalverstärkung von zwei DMS-Messwertaufnehmern. Es können beliebige DMS-Messwertaufnehmer mit DMS-Vollbrücken größer 300 Ohm angeschlossen werden. Die Beschaltung kann in 4-Leitertechnik oder, bei Verwendung eines langen Anschlusskabels bzw. variabler Anschlusskabellänge, in 6-Leitertechnik erfolgen. Zur weiteren Auswertung stehen je nach Ausführung Norm-Analogausgangssignale zur Verfügung.

Die Grob-Verstärkung des DMS-Messverstärkers kann durch einen internen Präzisions-Festwiderstand angepasst werden.

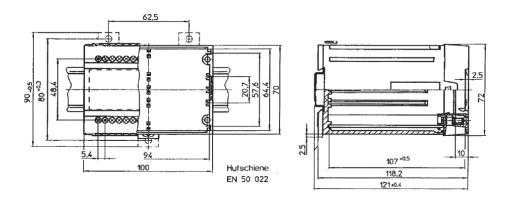
Die Potentiometer Nx (Nullpunkt) und Vx (Verstärkung/Endwert) auf der Gerätefrontplatte ermöglichen eine Korrektur der Kalibrierung für die einzelnen Kanäle.

Zusätzlich kann, um eine eventuelle große Verschiebung des Nullpunktregelbereiches zu erreichen, eine Grundlast/Tara mit einem Festwiderstand elektrisch unterdrückt werden.

Technische Daten

Anzahl der Messkanäle:	2 (DMS-Vollbrücke >300 Ω)		
Versorgungsspannung:	10 18 VDC, 18 30 VDC, Elektronik gegen Verpolung geschützt		
Isolationsspannungsfestigkeit zwischen Eingang und Ausgang:	200 V (Höhere Isolationsspannungsfestigkeit auf Anfrage möglich)		
Leistungsaufnahme:	max. 5 W		
DMS-Speisespannung:	±2,5 VDC / ±5 VDC		
Analogausgang / Belastbarkeit:	0 10 V / ±10 V, max. 1 mA (kurzzeitig kurzschlussfest) 4 20mA (max. 500 Ω) und 0 10V (max. 1mA, max. 30mV 0ffset)		
Grenzfrequenz (-3 dB):	1 kHz, optional bis 30 kHz		
Eingangswiderstand:	>3 MΩ		
Max. Eingangsempfindlichkeit:	100 mV/V bei ±5 VDC DMS-Speisespannung		
Linearitätsabweichung:	±0,05 % v.E.		
Elektrischer Anschluss:	Schraubklemmen		
Gehäuse:	Kunststoffgehäuse für DIN-Schienenmontage (IP20)		
Abmessungen (B x H x T):	100 x 73,2 x 118,2 mm		
Gewicht:	450 g		
Lagertemperaturbereich:	-20 +60 °C		
Betriebstemperaturbereich:	0 +50 °C		

Gehäuse-Abmessungen



Anschlussbelegung

Die Beschaltung des Messverstärkers erfolgt über die Schraubklemmleisten. Der maximale Anschlussquerschnitt beträgt 2,5 mm². Die Klemmennummerierung befindet sich auf der Frontfolie. Die maximale Störfestigkeit wird bei direkter Beschaltung des Kabelschirms mit "sauberem" und niederohmigem Erdpotential (PE) erzielt. Eine Verlängerung des Kabelschirms mit einem Kabel verschlechtert die Störfestigkeit erheblich. Der Anschluss des Kabelschirms sollte direkt mit einer Erdungsschelle erfolgen. Falls keine Beschaltung mit Erdpotential (PE) möglich sein sollte oder die max. Störfestigkeit nicht erforderlich sein sollte, kann der Kabelschirm an Klemme 30 (Masse Analogausgang/Schirm) angeschlossen werden. In diesem Fall ist die ausreichende Störfestigkeit zu prüfen und sicherzustellen.

Klemme	Bezeichnung			
1	+Versorgungsspannung (+Ub)			
2	Masse Ub			
3	Masse Ub			
Galvanische Trennung				
4	Masse Analogausgang			
5	Nicht belegt			
6	Nicht belegt			
7	Nicht belegt			
8	Masse Analogausgang			
9	Analogausgang K-2 4 20 mA (Option -420)			
10	Masse Analogausgang			
11	Analogausgang K-2 0 +10 V bzw. ±10 V			
12	Masse Analogausgang			
13	Analogausgang K-1 4 20 mA (Option -420)			
14	Masse Analogausgang			
15	Analogausgang K-1 0 +10 V bzw. ±10 V			

Klemme	Bezeichnung			
16	Masse Analogausgang/Schirm			
17	+DMS-Signal Messwertaufnehmer K-1			
18	-DMS-Signal Messwertaufnehmer K-1			
19	+DMS-Speisespannung Messwertaufnehmer K-1			
20	+DMS-Speisespannung Messwertaufnehmer K-2			
21	+DMS-Speisespannung			
22	+DMS-Fühlerleitung			
23	Masse Analogausgang/Schirm			
24	-DMS-Speisespannung Messwertaufnehmer K-1			
25	-DMS-Speisespannung Messwertaufnehmer K-2			
26	-DMS-Speisespannung			
27	-DMS-Fühlerleitung			
28	+DMS-Signal Messwertaufnehmer K-2			
29	-DMS-Signal Messwertaufnehmer K-2			
30	Masse Analogausgang/Schirm			

Die Anschlüsse Masse Versorgungsspannung und Masse Analogausgang sind galvanisch getrennt. Zur Aufhebung dieser Trennung sind die Klemmen 3 und 4 extern zu brücken.

Bei Beschaltung in 4-Leitertechnik sind die Anschlüsse 21 und 22 sowie 26 und 27 jeweils extern zu brücken.

Bei Beschaltung eines DMS-Aufnehmers, der für 6-Leitertechnik ausgelegt ist, sind die Verbindungen im Aufnehmer vorhanden.

Bestellbezeichnung

SG-2K-KS	Z-Kanai-DMS-Messverstarker im Kunststoffgenause für DIN-Schlenenmontage (IPZU)					
	12E	Versorgungsspannung: 10 18 VDC				
	24E	Versorgungsspan	Versorgungsspannung: 18 30 VDC			
		010	Analogausgang: 0 10 V			
		B10	Analogausgang: ±10 V			
420		420	Analogausgang: 0 10 V	und 4 20 mA		
			GFxx	Grenzfrequenz optional bis 30 kHz		
			keine Angabe	Standardausführung 1 kHz		

2 Kanal DMC Massyasstäskas im Kynastataffachäusa für DIN Schippanmantaga (ID20)

Abgleich/Kalibrierung

Auf Wunsch wird gegen Aufpreis eine Voreinstellung der Messkette oder eine Werkskalibrierung mit rückführbaren Referenzen durchgeführt.

Kundenspezifische Anforderungen

Technische Modifikationen gemäß Kundenanforderung sind auf Anfrage möglich. Außerdem liefern wir kundenspezifische Sonderlösungen für viele Messaufgaben im Bereich Druck-, Kraft-, Weg- und Neigungsmessung unter Verwendung der von uns angebotenen Messwertaufnehmer. Sprechen Sie uns bitte an.

Seite 3/3

Version 2.02, 03/2020

Technische Änderungen und den Austausch von Werkstoffen, die der Verbesserung der Produkte dienen, behalten wir uns vor.

The information provided herein is to the best of our knowledge true and accurate, it is provided for guidance only. All specifications are subject to change without prior notification.